



## PRESSEMITTEILUNG

### Traditionelles Weihnachtsessen für Tafel und Brotkorb

Seit 2004 richtet die GWW jedes Jahr vor Weihnachten für die Bedürftigen der Wiesbadner Tafel e.V. ein Weihnachtsessen aus. Was einst als Pilotprojekt begann, ist inzwischen zur Tradition geworden – auch für zahlreiche Mitarbeiter der Wohnungsgesellschaft, die mit ihrem Engagement regelmäßig zum Gelingen des festlichen Abends beitragen. Neu ist, dass ab diesem Jahr der Kreis der Gäste erweitert wird. So nehmen erstmals auch Bedürftige der Brotkorb-Initiative aus Mainz-Kastel an dem Weihnachtsessen teil.

Die sozialen Unterschiede haben in den letzten Jahren in Deutschland merklich zugenommen. Wer von Armut betroffen ist, ist in aller Regel auch von der Teilnahme am gesellschaftlichen und kulturellen Leben ausgeschlossen. Die Weihnachtszeit macht dies besonders deutlich. Das Weihnachtsessen der GWW stieß deshalb von Anfang an gleich auf eine positive Resonanz. Etwa 250 Erwachsene und rund 100 Kinder kommen seit nunmehr neun Jahren zu diesem Termin zusammen. Nicht wenige der Gäste bringen sich inzwischen auch in die Gestaltung des Abends ein. So gibt es regelmäßig Darbietungen in Form eines kleinen Theaterstücks, Tanz- oder Gesangsaufführungen. Auch für eine abwechslungsreiche Unterhaltung der Kinder ist gesorgt – mal verzaubert ein Magier die kleinen Gäste, mal gibt es Mal- und Bastelwettbewerbe, die sie zum kreativen Arbeiten anspornen. Der festlich geschmückte Saal bei Kerzenschein trägt sein Übriges dazu bei, die Sorgen und Nöte für ein paar Momente einmal ausblenden zu können.

Wiesbaden, 11. Dezember 2012

#### Die GWW – Wiesbadener Wohnbaugesellschaft mbH

In Wiesbaden Zuhause. Das ist das Motto der GWW Wiesbadener Wohnbaugesellschaft mbH, die mit einem Bestand von etwa 14.000 Wohnungen im Stadtgebiet von Wiesbaden der größte Anbieter von Wohnraum ist. Sie verfolgt das Ziel einer sicheren und sozial verantwortbaren Wohnraumversorgung und trägt mit ihren kontinuierlichen Investitionen dazu bei, ihren Wohnungsbestand zukunftsfähig zu machen. Zum Tätigkeitsspektrum zählen darüber die Realisierung einer Vielzahl von Wohnungsneubauprojekten sowie spezielle Beratungs- und Dienstleistungsangebote für ältere Mieter.